

BERUFSPRAKTIKUM FÜR AZUBIS IN FRANKREICH; GEFÖRDERT DURCH DAS EU-PROGRAMM „ERASMUS+“

Die Azubis müssen während des zweiwöchigen Praktikums fünf Tage pro Woche arbeiten. Am Wochenende ist Zeit, die Umgebung zu erkunden. Zu den anfallenden Arbeiten gehören bautechnische sowie vegetationstechnische Arbeiten. Das Erlernen und Vertiefen von neuen und schon bekannten Pflanzen, die in Frankreich gängig sind, wird vermittelt. Der Arbeitsalltag findet sowohl in französischen Betrieben, sowie auf dem Campus der Partnerorganisation statt.

WER KANN MITMACHEN

Auszubildende im Garten- und Landschaftsbau aus AuGaLa-umlagepflichtigen Betrieben.

MINDESTALTER

Das Mindestalter für das Praktikum liegt bei 18 Jahren.

ZEIT UND DAUER DES PRAKTIKUMS

Ein Praktikum dauert jeweils ca. 18 Tage. Die verschiedenen Zeiträume sind in der Tabelle auf der Homepage <http://www.galabau-nrw.de/erasmus> aufgelistet.

ORT DES PRAKTIKUMS

Das Praktikum findet durch die Partnerorganisation den Campus de Pouillé in Angers statt.

ORT DER UNTERKUNFT

Azubis wohnen direkt vor Ort auf dem Campus de Pouillé. Die Teilnehmer*innen haben dort ein Einzel- oder Zweibettzimmer, je nach Auslastung der Betten. Die Verpflegung wird durch den Campus vorgenommen. Während der Arbeit außerhalb, wird auf der Baustelle oder im jeweiligen Betrieb gegessen.

KOSTEN DES PRAKTIKUMS

Der Eigenanteil kann je nach Kurs variieren, liegt aber bei ca. 110,-€. Der VGL rechnet den Eigenanteil ab. Geld für Verpflegung + Taschengeld für die Freizeit muss zusätzlich mitgebracht werden. Es kann auch vor Ort per EC-Karte Geld abgehoben werden.

WAS BEKOMME ICH DAFÜR

Hin- und Rückflug, Unterkunft, lokaler Transport in Frankreich, Kranken-, Privathaftpflicht- und Unfallversicherung für die Dauer des Praktikums.

VERPFLEGUNG

Es gibt eine Vollverpflegung vor Ort.

VERSTÄNDIGUNG

Die Azubis sollten in der Lage sein, sich grundlegend auf Englisch zu verständigen. Es wird jedoch versucht, immer zwei Auszubildende aus NRW im selben Betrieb unterzubringen, damit sie sich gegenseitig unterstützen können. Hemmungen bei der Kommunikation müssen auf keinen Fall bestehen. Der Campus de Pouillé hat Erfahrungen mit Praktikanten und es kann sich im Notfall mit „Händen und Füßen“ verständigt werden. Zudem gibt es ebenfalls eine deutschsprachige Ansprechperson.

ANMELDUNG

In der Tabelle auf der Homepage sind die einzelnen Daten der Reisen abgebildet. Bei der Vergabe der Plätze ist die zeitliche Reihenfolge der Anmeldungen entscheidend. In der Tabelle auf der Homepage ist ebenfalls zu sehen, für welche Reise noch wie viele freie Plätze sind.

Bitte folgende Unterlagen per Post (ohne Bewerbungsmappe), Fax oder Mail an den VGL schicken:

- ausgefülltes Anmeldeformular (als Download auf der Homepage)
- Motivationsschreiben auf Deutsch
- Lebenslauf auf Deutsch
- Zustimmung des Ausbildungsbetriebes (oder Firmenstempel in der Anmeldung) auf Deutsch
- Kopie der ersten Seite des Ausbildungsvertrages
- Kopie des Personalausweises